



HOCHWERTIGE DESIGNMÖBEL UND ÜBERZEUGENDE KONZEPTIDEEN

Jährlich bietet die Eventindustrie bei der Best of Events (BOE) in Dortmund einen Überblick über die Entwicklungen, Trends und Innovationen in der gesamten Live-Kommunikationsbranche. Mit trendsetzenden Produkten und Dienstleistungen werden dabei Impulse für die Branche gegeben. Non-Food-Caterer Party Rent Group setzt als Impulsgeber weiterhin auf kontinuierliches Wachstum und hochwertige Produktneuheiten. Beim BOE-Messeauftritt standen Designmöbel, ein beeindruckendes Dekorationskonzept, Ausstattungsideen sowie die Präsentation des neuen Standortes in München, dessen Leitung Ben Cudok und Tobias Viße, die beide über umfangreiches Know-how in der Eventausstattung verfügen, übernehmen, im Mittelpunkt.

„Die Möbelstücke, die wir bei der Vermietung unseres professionellen Event-Equipments einsetzen, sind Original-Markenprodukte“, so Party Rent Gründer Joris Bomers. Die hochwertigen Möbel müssen nicht nur mit stilvoller Optik überzeugen, sondern für den täglichen Einsatz im Catering- und Eventbereich auch funktional und robust sein. Auf der BOE präsentierte Party Rent deshalb Original-Designmöbel wie z. B. den Barhocker LEM, die Stühle Jo, Modena, Nancy, Pantan und Cuba oder den Tisch Eleganz. Ob filigrane, gradlinige Edelstahl-Optik oder eine luftige und zugleich massive Bauweise - die Möbel setzen mit eleganten Designs und klaren Strukturen neue Maßstäbe.

Vorgestellt wurde auch die exklusive Loungeserie Palisander, die ein puristisches Design mit Wohlfühlcharakter verbindet. Die Serie umfasst elegante Tische in Steh- und Bankettstischhöhe mit Glasplatten, bequeme Sessel sowie großzügige Mehrsitzer. Passende Zierkissen und abgestimmte Dekorationen runden ihre Einsatzmöglichkeiten ab.

Die Party Rent Group konzentriert sich auf den ganzheitlichen Konzeptgedanken, der die Verbindung vom Mobiliar bis hin zur Dekoration und zum Event-Equipment schafft. Für die Gäste soll auf den ersten Blick erkennbar sein, dass keine billigen Kompromisse eingegangen wurden. Die Dekorationskonzepte beschränken sich nicht auf die Tischdekoration, sondern umfassen die gesamte Location. Ob als Einzelstücke, die dem Raum einen zusätzlichen Blickfang verleihen, oder ganzheitliche Raumlösung, der Event-Ausstatter verfügt über eine Auswahl an hochwertigen Vasen, mannshohen Kerzenleuchtern, stylischen Lampenschirmen, farbenfrohen Loungekissen, LED - beleuchteten Kuben und Theken sowie stilvollen Raumtrennern.

Die auf der BOE vorgestellten Neuheiten und „Greatest Hits“ sind im Sonderkatalog „Innovationen“ erschienen.

[Kontakt > www.partyrent.com]

AUF WOLKE SIEBEN SITZEN

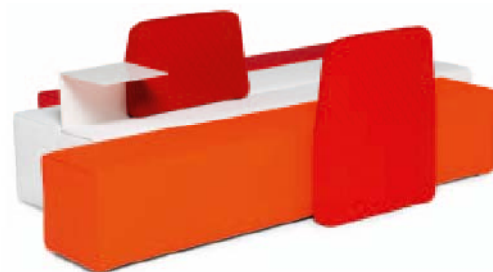
Über 30 Neuheiten oder Modellverbesserungen stellt Kopfstand mobiliar mit der Kollektion 2012-2013 vor. Diese reicht vom Banksystem Jaganda bis zur neuen Outdoorserie cora: beide waren auch auf der BOE zu bestaunen und zu „besitzen“.

Bei Jaganda handelt es sich um ein kreatives, selbst planbares Sitzsystem, das in sieben Bezugfarben, zwei Breiten mit Polyurethanbezug und drei verschiedenen Rückenmodellen in vier Farben erhältlich ist. Die Rückenlehne ist zwischen den Bankelementen ganz nach Belieben frei steckbar. Hierzu wird es auch in Kürze einen Tisch geben.

Die Outdoorserie cora, in einem neuen Verfahren hergestellt und mit neuer Optik, setzt sich aus Sesselementen, Hocker und Sitzwürfel in weiß und multicolor zusammen. Dazu gehören die beleuchteten Sitzsäulen Wolke 7 und Wolke 5.

Neu ist auch die exklusive Drehsesselserie coco mit Bezug in fünf Farben. Das Modell hat eine Red Dot-Auszeichnung erhalten. Vervollständigt wird die Ray Familie mit Stuhl und Barhocker, wobei der Barhocker Ray Club eine Eigenentwicklung von „jack nase“ ist. Mit dabei ist natürlich auch wieder ein echter Klassiker: Le Corbusiers Sessel und Sofa LC2 von Cassina in hochwertigem weißem und schwarzem Leder.

Für das Jahr 2013 sieht Wolfgang Seidl, Geschäftsführer von Kopfstand, ähnliche Tendenzen wie schon 2012: „Die Entwicklung geht nur langsam voran. Nachdem die Großen im Mengengeschäft stark aufrüsten, wird es bald einen starken Preiskampf geben.“ Auf die Frage, was er Tagungsorten und Kongresszentren in Bezug auf ihr Mobiliar raten würde, meint Seidl, man solle „nicht nur immer gesichtsloses Mobiliar nehmen, sondern auch mal Mut zur Farbe und zu einigen ungewöhnlichen Modellen zeigen.“



[Kontakt > www.kopfstand-mobiliar.info]

